XI. Jahres-Bericht

des

unter dem allerhöchsten Schutze Ihrer Majestät der

Königin Marie

stehenden

Kinder-Spitals

in

München

pro $18^{56}/_{57}$ (1. August 1856 bis 1. August 1857).

(Jägerstraße Nr. 9.)

München, 1857.
Druck von Dr. C. Wolf & Sohn.

image not available

XI. Jahres-Bericht

des

unter dem allerhöchsten Schutze Ihrer Majestät der

Königin Marie

stehenden

Kinder-Spitals

in

München

pro $18^{56}/_{57}$ (1. August 1856 bis 1. August 1857).

(Jägerstraße Nr. 9.)

München, 1857.
Druck von Dr. C. Wolf & Sohn.

Das unter dem Allerhöchsten Schutze Ihrer Majestät der Königin Marie stehende Dr. Hauner'sche Kinderspital dahier kann sicher zur vollsten Zufriedenheit seiner Wohlthäter und Gönner auch den eilften Jahres-Bericht seines Bestandes hiemit veröffentlichen. —

Besser noch als seine Vorgänger hat dieses Jahr die Nützlichkeit und Nothwendigkeit eines derartigen Institutes für München auf das eklatanteste bewiesen. —

Von Jahr zu Jahr mehrt sich das Vertrauen der Hilfesuchenden, der sicherste Beleg für die richtige ärztliche Leitung des Spitals, nehmen die Gaben in erfreulicher Weise zu, was den immer regen und unwandelbaren Wohlthätigkeitssinn aller Classen hiesiger Einwohner für diese Anstalt darthut. — Somit und durch die ausgezeichnete Wart und Pflege der kranken Kinder, die durch den Orden der barmherzigen Schwestern auf das liebevollste vollzogen wird, und bei der strengen Ordnung und Pünktlichkeit der Verwaltung, wie es unten der Rechnungsabschluß darthut, bietet das Spital eine Garantie, die über jeden Tadel erhoben sein dürfte. —

Nur in dem Vereine aller dieser Kräfte ward es einer Privatanstalt möglich, in dem kurzen Zeitraume seines Bestehens sich eine solide und feste Stellung unter den vorzüglichen Wohlthätigkeits-Anstalten hiesiger Stadt zu erringen. —

Wie aber diese Gründung von den Allerhöchsten Herrschaften stets Hilfe und Unterstützung findet, und wie dieselbe dem Staatsoberhaupte am Herzen liegt, beweiset die Huld und Gnade Sr. Majestät des Königs Max, der wie in den Vorjahren so auch heuer wieder dem Spitale den unentgeltlichen Bezug aller Medikamente aus der k. Hofapotheke allergnädigst bewilligte, beweisen die Unterstützungen der erhabenen Protectorin, wie des Königs Ludwig, und der königlichen Prinzen und Prinzessinnen, beweiset die Gönnerschaft des höchsten und hohen Adels dahier. —

Auch der hochlöbliche Magistrat, der von jeher gemeinnützigen Bestrebungen für die Stadt München jedmöglichen Vorschub leistete, hat unser Institut zeither auch reichlich unterstützt, ja derselbe gedenkt sogar dem Spitale, das in seiner Ausbreitung und in seinem Wohlthun gehemmt ist, einen passenden Bauplatz zu einem zweckmäßigen Neubau für ein Kinder-Hospital zuzuwenden.

Der Landrath von Oberbayern hat im Hinblicke der Hilfeleistungen, die unsere Anstalt auch armen, kranken Kindern außer der Stadt München bereitwilligst angedeihen läßt, und wegen der von ihm anerkannten Nützlichkeit des Spitals überhaupt, schon seit einer Reihe von Jahren uns einen namhaften Zuschuß gnädig bewilligt. —

Edle Gönner aus allen Ständen, deren Namen das Verzeichniß am Schluße des Berichtes aufweist, wetteifern im Wohlthun, und so wird die junge Pflanze allmälig zum kräftigen Baume sich entfalten. —

Von den mannigfaltigen Unterstützungen und Schankungen, die der Anstalt im verwichenen Jahre zugeflossen sind, müssen wir ausser Obigen noch der Stiftung 2 Betten gedenken. Die Eine verdankt das Spital einer Gesellschafts-Lotterie bei der französischen Gesandtensgattin, Frau Baronin von Meneval, die andere dem ausgezeichneten, nie zu ermüdenden Wohlthätigkeitssinn der Frau Baronin Olga von Leonrod, die ein Bett mit dem Namen „Constantin" stiftete. —

Alle größern Vermächtnisse und Gaben sind in der Rechnungs-Ablage aufgezählt, wir finden uns aber noch besonders verpflichtet, nachstehenden Herren und Damen, die sich für unser Spital auf diese oder jene Weise besonders verdient gemacht haben, hiemit öffentlich unsern besten Dank abzustatten. Dieselben sind:

Schwester Angela, die Oberin des Kinderspitals; — Ascher, Fräul. v., Instituts-Vorsteherin; — Badhauser, Hr., rechtsk. Magistratsrath; — Besserer, Frfr. v., Generalsmajorswittwe; — Besserer, Freiin v., Hofdame, — Bram, Hr., Stallmeister bei Sr. Maj. des Königs Ludwig, Cassier der Anstalt; — Bromberger, Hr., Bank-Director; Duprel, Frfr. v.; — Ehrl, Hr., ehemal. Cassier der Anstalt; — Eichthal, Baronin v., geb. Khun-Belasi; — Gattinger, Fr., k. Advokatenswittwe; — Gilg, Hr., k. Faktor; — Göttner, Fr. Urs., Privatiersgattin; — Gumppenberg, Freifr. v., geb. Gräfin Verri; — Gebhardt, Frl. v.; — Haller, Hr., Bankadministrator; — Hilbert, Fr., Wittwe; — Höllriegel, Fr., Privatiersgattin; — Kisser, Fr., Feinbäcker; — Kühnlein, Frau, von Augsburg; — Kuffer, Fr., Stadtfischerswittwe; — Leonrod Olga, Baronin v.; — Pillement, v., Oberfthofmeisterin xc.; — Pocci, Graf von; — Rösl Albert, Hr.; — Sandizell Elise, Gräfin v. xc.; — Sandizell Carol., Gräfin xc.; — Scherer, Frl. v.; — Schneider, Hr., Kaufm. u. Magistratsrath; — Steinsdorf, Hr. v., I. Bürgermeister; — Sutner, Frln. von; — Theichlein, Frau, Conditorsgattin; — Weinberger, Hr., Kaufmann; — Widder, Hr. v., II. Bürgermeister; — Zenetti, Hr. v., Ingenieur; — Zintgraf, Hr., Privatier; — Zu-Rhein, Frfr. v., Regierungspräsidentens-Gattin.

Nicht minder müssen wir den kgl. Leibärzten, Herrn geheimen Rath Dr. v. Gietl, und Dr. von Schleiß-Löwenfeld, sowie dem kgl. Hof- und Leibapotheker, Hrn. Prof. Dr. Pettenkofer für ihre vielen Gefälligkeiten, die sie dem Kinderspitale und unsern armen, kranken Kindern stets beweisen, unsern besten Dank hiedurch aussprechen, — desgleichen Herrn Debler, durch dessen Güte wir seit des Bestehens des Kinderspitals das in so vielen Krankheiten der Kinder Ausgezeichnetes leistende Heilbrunner Wasser stets gratis erhalten haben. —

Herrn Stadtpfarrer Stumpf und Herrn Benefiziat Garreis, die in geistlicher Beziehung für das Kinderspital auf das freundlichste und sorgfältigste wirken, gebührt nicht minder Dank.

Die Dr. Wolf'sche Buchdruckerei besorgte wie bisher den Druck des Jahresberichtes um einen nur geringen Preis, was ebenfalls dankenswerth ist. —

Vielen unbekannten Gönnern und Wohlthätern, die uns zu verschiedenen Zeiten, namentlich aber zur Christbescherung reichliche Gaben zustellen ließen, sagen wir gleichfalls unsern herzlichen Dank.

Wenn der Herr, dessen Segen sichtbar auf unserer Gründung ruht, alle gute Werke belohnt, wie sollte Er Wohlthaten, die den erbarmungswürdigsten Wesen, armen, kranken Kindern zu Theil werden, unvergolten lassen!

Rechnungs-Ablage

für das eilfte Jahr (vom 1. August 1856 bis 1. August 1857).

I. Einnahmen

1.	Vorjährige Kassa-Baarschaft	145 fl.	21	kr.
2.	An jährlichen Beiträgen und Schankungen von Wohlthätern	1333 „	42	„
3.	Geschenk durch Ihre Excellenz Frau Präsidentin von Gumppenberg von einem Ungenannten	50 „	—	„
4.	Schankung des Hrn. Albert Rösl	10 „	—	„
5.	Unterstützung vom Kreisfond Oberbayern pro 1855/56	400 „	—	„
6.	Geschenk von Freifrau von Lotzbeck, k. Kämmerers-Gattin	50 „	—	„
7.	Vermächtniß von Freiherrn Ferd. von Schätzler	300 „	—	„
8.	Geschenk von dem k. k. russischen Legationsrath Hrn. v. Vegesac	10 „	—	„
9.	Zinsen von dem Vermächtniß der Frau Barbara Deutinger	40 „	—	„
10.	Stiftung eines Bettes durch eine Gesellschafts-Lotterie bei Frau Baronin von Meneval	1000 „	—	„
11.	Geschenk von Ihrer Kgl. Hoheit Prinzessin Adalbert	50 „	—	„
12.	Geschenk von Hrn. Pfarrer Jos. Fr. Erlacher von Altmühldorf	100 „	—	„
13.	Geschenk von Ihrer Durchlaucht Frau Fürstin v. der Leyen	50 „	—	„
14.	Unterstützung vom Kreisfond Oberbayern, pro 1856/57	400 „	—	„
15.	Stiftung eines Bettes mit dem Namen „Constantin“, von Frau Baronin Leonrod	2435 „	—	„
16.	Vermächtniß der Privatiere Anna Aiblsburger	100 „	—	„
17.	Schankung durch Hrn. Salamon Rau von einem Ungenannten	50 „	—	„
18.	Durch ein Concert bei Fräulein v. Ascher, Instituts-Vorsteherin	40 „	—	„
19.	Vermächtniß von Frau Marie Kaiser, Privatiere	50 „	—	„
20.	Jährlicher Beitrag vom Magistrat der Stadt München	300 „	—	„
21.	Vergütung für kranke Kinder zahlungsfähiger Eltern	65 „	15	„
22.	An Zinsen von angelegten Kapitalien	554 „	33	„
23.	An Zurückzahlung einer verloosten 5% bayer. Staats-Obligation	500 „	—	„
	Summa	8033 fl.	51	kr.

II. Ausgaben.

1.	Auf Baureparaturen und Inventar-Gegenstände	294 fl.	38	kr.
2.	Für das Hauswesen, Verpflegung der Kinder und Wartpersonals	1457 „	12	„
3.	Für Beheitzung	288 „	11	„
4.	Gehalt der Schwestern und Lohn des Aushilfspersonals	248 „	—	„
5.	Gehalt des Assistenz-Arztes und dessen Wohnung	222 „	—	„
6.	Auf Regie, Steuern, Brandassecuranz, Wassergilt und Zinsen	338 „	41	„
7.	Für kleinere Ausgaben im Hause	124 „	16	„
8.	An einer angekauften Staats-Obligation (durch Zurückzahlung einer verloosten 5% Staatsobligation sub Nr. 23)	500 „	—	„
	Summa	3472 fl.	58	kr.

III. Abschluß.

Einnahmen	8033 fl. 51 kr.
Ausgaben	3472 „ 58 „
Aktiv-Rest	4560 fl. 53 kr.

IV. Aktiv-Stand.

1. Am Haus in der Jägerstraße bezahlt	10000 fl. — kr.
2. An Obligationen von den Vorjahren	12140 „ 23 „
3. An Privatschuldurkunden	2031 „ 47 „
4. An Staatspapieren vom heurigen Jahre	4687 „ — „
5. Baar in der Cassa	373 „ 53 „
Summa	29233 fl. 3 kr.

V. Passiv-Stand.

Kaufschillingsrest des in der Jägerstraße Nr. 9 zu 14,000 fl. angekauften Hauses	4000 fl. — kr.
Somit verbleibt mit Einrechnung der Mobiliarschaft, welche sicher auf 4000 fl. gewerthet werden dürfte, wie oben ein Aktiv-Vermögen von	29233 fl. 3 kr.

Uebersicht

der im Jahre 1856/57 behandelten armen kranken Kinder.

Vom vorigen Jahr blieben in Behandlung 62. Vom 1. August 1856 bis 1. August 1857 suchten weitere 2854 kranke Kinder Hilfe in unserer Anstalt. Von diesen 2916 Kindern wurden 339 im Spitale selbst behandelt und verpflegt, für 8 wurde eine kleine Vergütung bezalt, — 2577 fanden außerhalb der Anstalt ärztliche Hilfe und der bei weitem größte Theil auch den unentgeltlichen Genuß der Medicamente. — Eine große Zahl der im Spitale behandelten Kinder wurde mit Kleidungsstücken und den nöthigen Bandagen beschenkt.

Von diesen 2916 Kindern gehörten 1648 verheiratheten, und 1268 unverheiratheten Eltern an. — 1501 waren männlichen und 1415 weiblichen Geschlechtes. —

1080 hatten ein Alter unter 1 Jahr, — 662 waren 1—3 Jahre, — 546 waren waren 3—6 und 628 6—12 Jahre alt.

Gestorben sind 198, gebessert wurden 82, — ungeheilt 36, — die übrigen geheilt entlassen; in Behandlung verblieben 58. —

Nach Gemeinden und Orten vertheilen sich die Kranken Kinder wie folgt. Es waren von

Aibling	3	Augsburg	1
Arget (bei Sauerlach)	1	Deining	1
Ampermoching	1	Dillingen	2
Au (Vorstadt)	85	Ebing in Würtemberg	1
Aubing	4	Ehrendorf (Pfalz)	1

Eihof bei Grafing, Ldg. Ebersberg	1	Marktlfing (Ldg. Starnberg)	1
Falkenberg, Ldg. Ebersberg	2	München (Altstadt)	2617
Forstenried	3	Neuhausen	4
Freising	1	Neuötting	1
Fürstenfeldbruck	1	Nymphenburg	3
Gersthofen bei Augsburg	1	Perlach	2
Grasbrunn, Ldg. München	1	Pfaffenhofen an der Ilm	1
Gräfling	2	Schäftlarn	2
Giesing (Vorstadt)	28	Schwabing	59
Haag	1	Sendling (Ober- und Unter-)	5
Habern	1	Thalkirchen	1
Haidhausen (Vorstadt)	67	Vorderegelburg (Ldg. Ebersberg)	2
Hirschau	1	Ursberg, Ldg. Krumbach	1
Laim bei Nymphenburg	2	Wasserburg	1
Landsheim (L. Eberberg)	1	Weiden bei Indersdorf	1
Landsberg	1		
Marienweiler (bei Stadt Steinach)	1	Summa	2916

Die zur Behandlung gekommenen Krankheitsfälle stellen sich, wie folgt. Es wurden behandelt:

A. An Bildungsfehlern			38
B. An innern Krankheiten und zwar:			
	1)	Hautkrankheiten, akuten	101
	2)	„ chronischen	191
	3)	Krankheiten der Mund- und Rachenhöhle	160
	4)	„ des Magens und der Gedärme	1104
	5)	„ der Luftwege	500
	6)	„ des Herzens	6
	7)	„ der Leber	19
	8)	„ der Nieren und Blase	15
	9)	„ der Geschlechtsorgane	24
	10)	„ der Schilddrüse	11
	11)	„ des Bindegewebes	23
	12)	„ des Ohres	39
	13)	„ der Gelenke	37
	14)	„ des Gehirns und Rückenmarks	76
	15)	„ des peripheren Nervensystems	11
	16)	„ An spezifischen Krankheiten, sog. Dyskrasien	316
C. An Augenkrankheiten			122
D. An chirurgischen Krankheiten			123
		Summa	2916

Gestorben sind:

An der Darrsucht	136	An allg. Lebensschwäche	4
An Lungenentzündung	12	Am Stickhusten (Bronch. capil.)	1
Am Keuchhusten	9	An Pseudo-Erysp. (falscher Rose)	2
Am typhösen Fieber	6	An Lungen-Apoplexie	1
An allgemeiner Tuberculose	10	An Blutfleckenkrankheit	1
An Gehirnentzündung (tub.)	6	An der Ruhr (Dysenteria vera)	1
An der Bright. Nierentzündung	4	An Steinkrankheit	1
An Syphilis	2	An Hasenscharte	1
An der häutigen Bräune	1		198

Im Ambulatorium wurden in diesem Jahre 2577 ärztlich behandelt, — wieder um 161 mehr als im vorigen Jahre, — während im Spitale selbst 339 Kranke, beinahe die gleiche Zahl wie in den Vorjahren, verpflegt und behandelt wurden. Dieß findet seinen Grund theils in den beschränkten Raum-Verhältnissen unsers Lokals im allgemeinen, theils darin, daß eben deßwegen Kinder mit ansteckenden Krankheiten, z. B. mit Keuchhusten, mit Blattern, mit Syphilis u. s. w. gar keine Aufnahme in der Anstalt finden, — um so weniger die fast täglich nachgesuchte Aufnahme von kranken Kindern unter 1 Jahre, — die sicher sehr häufig der Hilfe am bedürftigsten wären, und die auch in anderen Spitälern, z. B. Wien Prag ꝛc. Aufnahme finden, — in diesem Spitale möglich gemacht werden kann.

Aus diesen Gründen dürfte die Erbauung eines größeren und für die Stadt München zweckmäßigen Kinder-Hospital nichts weniger als überflüssig erscheinen, und die kgl. Staatsregierung und der Hochl. Magistrat würden sich durch Unterstützung und Vorschubleistung eines solchen Baues sicher den Dank aller edelgesinnten Menschen erwerben. —

Bei dem reichen Materiale, das uns im Spitale und Ambulatorium zu Gebote steht, hat das Institut auch als Lehr- und Bildungs-Anstalt in diesem Jahre seine Wirksamkeit fortgesetzt, und viele junge Aerzte und Studenten der Medizin haben das Spital fleißig und nachhaltig besucht.

Aus obiger statistischer Zusammenstellung ist die Ziffer der Mund- und Darm-Krankheiten beiweiten die höchste, — sie erklärt sich aus der großen Zahl der kranken Kinder unter 1 Jahr (1080), von denen kaum einige wenige der natürlichen Nahrung der Mutterbrust sich erfreuten. — In den Verhältnissen, in denen sich unsere Kinder befinden, gleichviel ob sie verheiratheten oder unverheiratheten Eltern angehören, ist die künstliche Ernährung eine gewöhnliche Sache, — wird ja die naturgemäße und allein zu billigende Ernährung der Neugebornen selbst in beßern Ständen immer mehr und mehr vernachläßigt, eine Thatsache, die bewiesen werden kann, und wodurch größtentheils die Verschlechterung der menschlichen Race bedingt ist. —

Ueberdieß leiden ja Kinder unter 1 Jahre auch, wenn sie auf natürliche Weise ernährt werden, sehr häufig an Krankheiten des Magens und der Gedärme, wiewohl höchst selten an den so verderblichen Catarrhen der Magen- und Darmschleimhaut, woraus nur zu häufig trotz Regelung der Diät und trotz aller Medicamente die unheilbare Darrsucht sich herausbildet. —

Obwohl unsere Belehrungen über die künstliche Ernährung und Aufziehung der Kinder bei sorgsamen Eltern schon reiche Früchte getragen hat, so sind wir doch nicht immer im Stande obige Krankheit zu heben und die Zahl (136) unserer an Darrsucht verstorbenen Kinder übersteigt alle andern Todesarten in auffallender Weise.

Nach den Krankheiten des Dauungsapparates, zu denen gewissermassen auch die Krankheiten der Mund und Rachenhöhle gerechnet werden dürfen, sind in diesem Jahre 500 Kinder verzeichnet, die Leiden der Luftwege hatten. Diese Zahl findet darin seine Erklärung, daß beinahe das ganze Jahr hindurch der Keuchhusten herrschte, mit demselben sich sehr häufig Luftröhren- und Lungen-Entzündungen complicirten und chronische Luftröhren-Catarrhe folgten, — überdieß herrschten im Monate September und Oktober 1856 Bronchial-Catarrhe epidemisch, und gehörten Lungen-Entzündungen in den heißen Tagen bei den Kindern zu keinen Seltenheiten.

Auf specifische Krankheiten treffen 356 Fälle, — die Scrofeln und die Rhachitis sind unter diesen Leiden bei weiten die häufigsten, — ja den Erstern dürfte von den 122 Augenkranken sicher die Hälfte derselben (scrof. Opthalm: aller Art sind im Kinderspitale nur zu häufige Vorkommnisse) zugewiesen werden, — auch von den chirurgischen Kranken würde der Scrofulose eine schöne Zahl anheimfallen.

Die Augenkrankheiten und chirurgischen Fälle waren ebenfalls in großer Zahl ver-

treten. Schöne und wichtige Operationen, z. B. 2 Steinschnitte, mehrere Resectionen, Staar- und Schieloperationen u. s. w. wurden in diesem Jahre gemacht, und wir können nicht umhin Herrn Dr. Nußbaum, der diese Operationen mit seltenem Geschicke vollführte, unsern Dank abzutragen. —

Für diesen Bericht würde es zu weit führen, über specielle Fälle zu sprechen, dieß geschieht vom dirigirenden Arzte des Spitals, wie immer in einem medizinischen Journale.

Unsere weitläufigen, polik. behandelten Kranken, die in der ganzen Stadt und ihren Vorstädten zerstreut waren, erfoderten viele Kräfte, und wir müssen außer unserm Assistenzarzte Dr. Engert und den Herren Dr. Nußbaum und Werthheimber, noch den Hrn. Praktikanten und Candidaten der Medizin, Brorner Otto, Engelke Wigand, Gesserle Karl, Krath Georg und Näßl Franz Xaver, — die mit großem Fleiße und Geschicke bei vieler Ausdauer die ihnen anvertrauten Kranken besorgten, unsere vollste Anerkennung ihrer Dienste hiemit an den Tag legen. —

Das Studium der Pädiatrik wird seit der Gründung des Kinderspitals dahier von vielen Studirenden der Medicin mit Vorliebe und Eifer betrieben, und wie wir glauben zum großen Nutzen für dieselben, — auch in dieser Weise muß die Nothwendigkeit und Nützlichkeit einer derartigen Anstalt klar am Tage liegen. —

Auch im verwichenen Jahre wurde unser Spital durch allerhöchste Besuche von Ihrer Majestät der Königin Marie, der kgl. Hoheiten Prinzessinen Adalbert und Alexandra beehrt, so wie dasselbe auch viele Besuche fremder Aerzte und distinctirter Personen erhielt. —

Indem wir für die armen, kranken Kinder den innigsten und wärmsten Dank an alle Gönner, Wohlthäter und Freunde des Kinderspitals wiederholen und sie um Fortsetzung der Unterstützung auch für die Zukunft bitten, schließen wir im Vertrauen auf die Gnade des Allerhöchsten unsern Bericht, und bemerken, daß die Ordinationsbogen und die Rechnungsablage im Spitale, Jägergasse Nr. 9, allen unsern verehrtesten Wohlthätern zur gefälligen Einsicht und Prüfung aufliegen. —

München Monat August 1857.

Gumppenberg, Amalie, Freifrau von, geb. Gräfin v. Berri, I. Vorsteherin.
Höllriegel, Babette, Privatiers-Gattin, II. Vorsteherin.
Besserer, Freiin v., Hofdame der Höchstseligen Königin Therese.
Gumppenberg, Friedr., Freifrau v., W. Hofdame Ihrer Maj. der Königin Marie.
Leonrod, Olga, Freifrau v., geb. Baronin v. Schätzler.
Sandizell, Caroline, Gräfin v., Hofdame der höchstsel. Herz. v. Leuchtenberg.
Zu-Rhein, Freifrau v., k. Regierungs-Präsidentens-Gattin.
Pocci, Franz, Graf von, königl. Hofmusik-Intendant.
Weinberger, Kaufmann.

Der Berichterstatter:

Dr. Nap. Aug. Hauner, Gründer und dirigirender Arzt des Kinderspitals.

Bram, Karl, Stallmeister bei Sr. Maj. dem König Ludwig, Cassier.

Dr. Engert, Heinrich, Assistenzarzt.

Verzeichniß

sämmtlicher Mitglieder und Wohlthäter.

Protektorin:

Ihre Majestät die Königin Marie von Bayern.

Seine Majestät König Maimilian von Bayern.

Seine Majestät König Ludwig von Bayern.

Ihre Kaiserliche Hoheit die Prinzessin Luitpold von Bayern.

Ihre Königliche Hoheit die Prinzessin Adalbert in Bayern.

Ihre Königliche Hoheit die Prinzessin Alexandra von Bayern.

Seine Königliche Hoheit Prinz Karl von Bayern.

Ihre Königliche Hoheit Herzogin Max in Bayern.

Ihre Kaiserliche Majestät die Herzogin von Braganza.

Ihre Hoheit die Herzogin von Sachsen-Altenburg.

Abenthum, Gastgebersgattin.
Aldosser, k. Advokatensgattin.
Allfeld, geb. Rösl, k. Hofsängersgattin.
Allfeld, Feldwebels-Wittwe.
Allersee, Knopfmachersgattin.
Alkens, Barbara, Hofstickersgattin.
Ammann, geb. v. Hellingrath, prakt. Arztens-Gattin.
Amman, Baudirektors-Wittwe.
Arco-Balleh, Gräfin v., geb. Gräfin v. Mareschalchi, kgl. Kämmerers- und Reichsrathsgattin, Palastdame.
Aretin, Rosa, Freifrau v., Hofdame weiland J. K. H. der verw, Herzogin v. Leuchtenberg.
Aretin, Freifrau v., geb. v. Kersdorf.
Aschenbrenner, v., k. Staats-Ministers-Gattin, Excell.
Ascher, Frl. v.
Attenkofer, Karolina, Buchbindersgattin.
Aulitscheck, Anna, Generalstabs-Oberstlieutenants-Gattin.
Auracher, Kaufmannsgattin.
Bachmann, Wirthstochter von Unterwesten.
Bassenheim-Waldbott, Gräfin, geb. Fürstin v. Wallerstein, Erlaucht.
Baumann, Eisenhändler.
Bayer, Alois, k. Hofsänger.
Bedall, v., Landrichterswittwe.
Beer, Gold- und Silberstickerin.
Beierlein, Weinhändlersgattin.
Benedikt, B., Kaufmann,
Biondino, Friederike, Rechnungs-Commissärs-Wittwe.
Berger, Dr., prakt. Arzt zu Seehaus.
Besselmüller, Melberswittwe.
Besserer, Frfr. v., geb. Freiin v. Berger, Generalmajors-Wittwe, Palastdame.
Besserer, Freiin v., Hofdame J. M. weil. der Königin Therese von Bayern.
Bischoff, k. Universitätsprofessors- und Conservators-Gattin.
Bleystein, Oberzollrath.
Bluntschli, Emilie, Universitätsprofessorsgattin.
Bockelberg, v., preuß. Gesandtens-Gattin, Exc.
Bose, Hedwig, v., k. sächs. Gesandtensgat. Exc.
Branka, Freifrau v., geb. v. Gravenreuth.
Braun, geb. v. Effner, Xylographens-Gattin.
Breslau, Bernard, Privatdocent u. prakt. Arzt.
Breslau, v., Geheimrathswittwe.
Brey, Privatierswittwe.
Bromberger, Karl, Kaufmann u. Magistratsrath.
Bschierl, Fani, Haushälterin in Gern.
Bstieler, Bortenmachersgattin.
Buchner, geb. Oettl, Kaufmannsgattin.
Butz, v., Majorsgattin.
Caspers, Oberappellationsrath.

Closen, Frhr. v., k. Kämmerer, Staatsrath und Gutsbesitzer.
Cohen, Ludwig, Kaufmann.
Cohen, A. B., Kaufmann.
Cohen, Heinrich, Kaufmann.
Coulon, Jos. v., geb. Gattinger, k. Revierförsters-Gattin.
Coulon, Ludw. v., k. Ministerialrath.
Cucumus, k. Oberappellationsrath.
Dall'Armi, v., Kaffetier.
Danzer, Jos., Privatier und dessen Gattin.
Daurer, Frau v., Rechnungskommissärs-Wittwe.
Darenberger, Dr. v., k. Ministerialrath.
Darenberger, Kupferschmiedsgattin.
Darenberger, Jakob, Kaufmann.
Deiglmayer, Bierbrauersgattin.
Deiglmayer, Baumeisterswittwe.
Deiglmayr, Oelfabrikantensgattin.
Denzl, Regenschirmfabrikant.
Deuter, geh. Secretärs-Wittwe.
Diß, Kaufmannsgattin.
Dietz, k. Hofsängerin.
Dittrich, k. Professorsgattin.
Doll, Karl, Kaufmann.
Drexler, Lebzeltersgattin in Eggenfelden.
Dreher, Karolina, Kaufmannsgattin.
Driendl, Anna, Lithographensgattin.
Driendl, geb. Bruggmair, Kaufmannswittwe.
Ducco, Gräfin v., aus Triest.
Durlacher, Dr., Privatier.
Dusehl, Anna, Bierbrauerei-Besitzerin.
Duprel, Freifrau v., k. Advokatensgattin.
Ebenböck, Lebzelter.
Ehrl, Hofkammachersgattin.
Ehrne-Melchthal, v., Privatiersgattin.
Eichthal, v., geb. Gräfin Khuen-Belasi.
Eichner, Clara, Fräul., von Altötting.
Eisendorf, Xaver, Privatier.
Eisenhart, Oberappellationsgerichtsraths Gattin.
Erich, Großhändlersgattin.
Erlacher, Ludwig, Privatier.
Esterer, Frau Privatiersgattin.
Falter, Magdalena.
Feder, Fanni, Oberstabarztesgattin.
Fenzl, Bäckermeister in Unterwesten.
Fest, Bierbrauersgattin
Fruchtwanger, J. L., Banquier.
Findl, Ludwig, Kaufmann.
Fink, Kaffeetiersgattin.
Fischer, Maria, geb Arensberg, k. Hofraths- und prakt. Arztesgattin.
Flad, v., k. Kämmerers- und geh. Rathsgattin.
Flad, Kaufmannsgattin.
Fleckinger, Vitus v., Privatier.
Föringer, k. Hofbibliothek-Custos.
Fortner, Bildhauersgattin.
Fraunhofen, Freifrau v., geb. Freiin v. Aretin.
Frömer, Präses im Bürgersaal.
Frey, Handelsmannsgattin.
Freyberg, Frhr. v., k. Vice-Oberststallmeister.
Fritsch, Hauptmannsgattin.
Fürst, Schmiedmeister und Thierarzt.
Gabrisberger, Bäckermeistersgattin.
Gartmaier, Kaufmann.
Gattinger, Kath., k. Advokatenswittwe.
Gattinger, Kath., k. Advokatens-Tochter.
Gautsch, Josephine, Kaufmannsgattin.
Gebrin, Regenschirmfabrikant.
Gebhart, Fräul. v.
Gentner, Schmiedmeistersgattin.
Geri, Kochsgattin.
Gessele, k. Raths- und geh. Sekretärs-Wittwe.
Gietl, v., Leibarztes- und Geheimrathsgattin.
Gilg, Xaver, k. Faktor.
Gilg, Anna, dessen Frau.
Gilg, Eugen, Funktionär.
Glink, Tischlermeister.
Gmähle, Privatiersgattin.
Görres, Fräul. v., k. Professorstochter.
Göttner, Franz, Kaufmann.
Göttner, Jos., Rechtspraktikant.
Göttner, Ursula, Privatiersgattin
Graf, Hafnermeistersgattin.
Gretner, Max, Kaufmann.
Grill, Kath., Rechnungsführersgattin.
Grill, Karl, Cooperator bei St. Peter.
Groß, Kaufmann.
Grünwald, Hauptmannsgattin.
Grünwald, k. Hofofficiant.
Grundner, Wagenfabrikant.
Guggenheimer, Großhändler.
Gumppenberg, Amalie, Freifrau v., geb. Gräfin v. Berry, Oberappellationsgerichts-Präsidentensgattin, Exc.
Gumppenberg-Pöttmes, Freifrau, geb. Gräfin Bayerstorf.
Gumppenberg, Bertha, Freifrau v., geb. Freiin v. Rusin.
Günderode, Frhr. Max v., großh. bad. Hauptmann.
Gutleben, Josephine, Kaufmannsgattin.
Haindl, Barbara, Obermünzmeistersgattin.
Halbreiter, Magdalena, Historienmalersgattin.
Hanecker, k. Direktor.
Harlander, Oberappellationsrathsgattin.
Hartig-Villegard, Gräfin v., k. k. österr. Gesandtensgattin, Exc.
Hartwich, Geschäftsführer.
Hauner, Marie, geb. Gattinger, Arztesgattin.
Hauck, v., k. Ministerialrath.
Hayd, Verwaltersgattin in Gern.
Hayd, Verwalter in Gern.

Hänle, Fabrikbesitzers- u. Magistratsrathsgattin.
Härtinger, k. Hofsängersgattin.
Hefner, v. k. Professor.
Heidemann, Buchhaltersgattin.
Heiland, Bäckermeistersgattin.
Heindl, Privatiersgattin.
Helzlmair, Hausmeisterin im k. Odeon.
Hemmer, Magistratsrathsgattin.
Henin, Freifrau v., geb. Gräfin Bertrand de la Perouse, Stiftsdame.
Heiser, Strumpfwirkerin.
Herrmann, Karoline, Kaufmannsgattin.
Heß, v., k. Professorsgattin.
Heußler, Ferdinand, q. Oberlieutenant.
Hilgert, Privatiersgattin.
Hierneiß, v., k. Raths- und Advokatensgattin.
Hirsch, Pauline Baronin v.
Hirsch, Karoline Baronin von, geb. v. Kaula.
Hirsch, Johanna Baronin von,
Hirsch, Freiin Johanna, geb. v. Hirsch.
Hirschnagl, Bierbrauersgattin.
Hofmann, Dr., k. Universitätsprofessor u. Stadtgerichtsarzt.
Hornschuh, Kaufmannswittwe.
Horschelt, Balletmeisters-Gattin.
Höchl, Baumeisterswittwe.
Höllriegel, Privatiersgattin.
Huber, Kaufmann.
Huber, Walburga, Kaufmanns-Wittwe in der Vorstadt Au.
Jank, Kupferschmiedmeister.
Jaiß, Gastwirthsgattin.
Ilg, Fräul. Privatiere.
Kaiser, Hutmachersgattin.
Kaiser, Oberzoll-Inspektorsgattin.
Kaltenecker, Jak., sen. Privatier.
Kaltenecker, Lorenz, Hofbrathwaarenfabrikant.
Kammerknecht, Stadtgerichtsrathsgattin.
Kaul, Therese, Kaufmannswittwe.
Keller, Kabinetsraths- und Advokatensgattin.
Kellerer, Kresz., Spiritusfabrikantensgattin.
Kellerer, Christian, Bäckermeister.
Kellershofer, Kupferschmid.
Kerschbaum, Garderobejungfer.
Khuen-Bellasi, Gräfin v., k. Kämmerers- und Generalmajorsgattin.
Kimmerle, k. Rentbeamtensgattin.
Kiffer, Feinbäcker.
Kieber, v., Kaufmannsgattin.
Kleinschrod, v., Majorsgattin.
Klenze, v., Kämmerers- und Majorsgattin.
Knorr, Elise, geb. Sabbadini.
Knorr, Ludwig, Gutsbesitzer.
Koch, k. Hofzahnarzt u. Professor.
Koch, dessen Gattin.
Kolb, k. Bereitersgattin.
Köck, Anna, Bierbrauersgattin.
Köll, Müllersgattin zur Westermühle.
Köppel, Kupferschmiedmeister.
Kratzer, Therese, Branntweinersgattin.
Kretschmann, v., Generalmajorsgattin.
Kron, Hofparfümeur.
Kunst, Antonie von, Generallieutenants- und Präsidentens-Gattin, Exc.
Kunstmann, Dr., k. Universitäts-Professor,
Kühlwein, k. Revierförsterin.
Kühn, Karl, q. Oberpostoffizial.
Lachermayer, Emilie, Sekretärs-Gattin.
Lasaulx, von, k. Universitäts-Professorsgattin.
Lasaulx, v., k. Universitäts-Professorstochter.
Lattner, Jos., Chef der Handlung Büttel und Ralling.
Lebling, Ludw. Ignaz, Privatier.
Lechner, Alois, Privatier.
Lechner, Karoline, dessen Gattin.
Lechner, Maria, Wirthstochter von Unterwessen.
Lechner, Magistratsrath und Kaufmann.
Lense, Kaufmann.
Leonrod, Freifrau v., geb. v. Schätzler.
Leyen, Fürstin von der, geb. Gräfin v. Schönborn, Durchl.
Leyen, Fürstin von der, geb. Fürstin Thurn und Taxis, Durchl.
Lichtenthaler, Frl., k. Directorstochter.
Liebig, Freifrau von, Universitätsprofessors- und Conservators-Gattin.
Lilien, Freifrau von, k. Kämmerers-Wittwe.
Lindauer, Karoline.
Lippe, Gräfin von der, Excellenz
Lodron, Sophie, Gräfin v., Hofdame.
Lorenz, Franziska, Privatiersgattin.
Lotzbeck, Karl Ludwig Freiherr v., k. Kämmerer.
Lotzbeck, J. Antonie, Freifrau von, k. Kämmerers-Gattin.
Löhle, Gebrüder.
Löwenek, Freifrau v., Majorswittwe.
Litzlburg, Freifrau von.
Mader, Christine, Cafetiers-Gattin.
Maffei, Antonie v., Banquiersgattin.
Maffei, Paul Peter, Ritter von.
Maffei, v., Gutsbesitzers-Gattin.
Maffei, v., Fabrikbesitzer und Magistratsrath.
Mandl, Freiin v., Schlüsseldame.
Mangold, Dekorationsmalersgattin.
Marr, Großhändlers-Gattin.
Maulbeck, Privatier.
Mayer, Domkatechet.
Medikus, Karoline, geb. Rösl, Fabrikbesitzers-Gattin.
Mejann, Gräfin v.
Meneval, Frfr. v., k. k. franz. Gesandtensg., Exc.

Metting, Sophie, Frfr. v., Oberstenswittwe.
Metting, Frhr. v., k. Forstmeister.
Metz, Karoline, Oberappellationsgerichtsraths-Gattin.
Miller, von, Inspektor der k. Erzgießerei.
Mitterwallner, Gastwirthsgattin.
Mößl, Melbers-Wittwe.
Mollitor, v., Oberapellationsgerichts-Direktor.
Molke, Baronin von.
Montegelas, Gräfin v., geb. v. Wath-Russel, k. Kämmerers- u. Reichsrathsgattin.
Müller, Frl. v., Stiftsdame.
Münchener-Liedertafel.
Multerer, Bäckermeister.
Negrioli, Großhändlersgattin.
Neustätter, Kaufmann.
Nibler, Ida, geb. v. Schintling.
Nießl, Bankbeamtensgattin.
Niethammer, von, Reichsrathsgattin.
Nösl, k. Advokatensgattin.
Oberndörfer, M., Großhändler.
Oberkamp, Freifrau v., Geheimrathswittwe.
Oettingen-Spielberg, Amalie, Fürstin v., geb. Fürstin v. Wrede, Palastdame, Durchlaucht.
Oettingen-Spielberg, Fürstin v., geb. Gräfin v. Auldorf, Reichsrathsgattin, Durchl.
Oettingen-Wallerstein, Fürstin v., geb. Gräfin Dietrichstein, k. Staatsraths-Gattin, Durchl.
Oetl, Buchbinderswittwe.
Pallavicini, Marquis Fabio, Excell.
Patsch, Uhrmacher.
Perfall, Ffr. v., geb. Freiin v. Wulfen.
Peters, Frl. v.
Pettinger, Privatier.
Petzl, Kunstmalersgattin.
Pflaum, Großhändlersgattin.
Pfeffel, Frfr. v., k. Kämmerers-Gattin.
Pfetten, Freifrau v., geb. Freiin v. Wulfen, k. Oberappellationsrathsgattin.
Pfordten, Freifrau von der, Ministerpräsidentens-Gattin, Excellenz.
Pillemant, v., Obersthofmeisterin Ihrer Majestät der Königin Marie von Bayern, Excell.
Peuker, Schuhmachermeister.
Pichler, v., geb. Gräfin von Salern.
Plankh, Freifrau von, k. Majors-Gattin.
Plengler, Karl, Geheimsekretär.
Plengler, Urban, Oberpostofficial.
Pocci, Graf v., k. Kämmerer und Hofmusik-Intendant.
Politzka, Frau v., Oberauditors Wittwe.
Paschinger, v., Kaufmannsgattin.
Pössenbacher, Hoftischlermeister.
Prankh, Freifrau v., k. Majorsgattin.
Pretorius, Frl. v.
Probst, Cafetiersgattin.
Promoli, Luise, Privatiersgattin.
Pruckner, Dionis, Bürstenfabrikant.
Pschorr, Julie, Bierbrauereibesitzers-Gattin zum Pschorr.
Pschorr, Elise, Privatierswittwe.
Pschorr, Anna, Bierbrauereibesitzers-Gattin zum Hacker.
Pummerer, Cafetier.
Pusch, Karoline v., Hauptmannsgattin.
Quadt, Gräfin, geb. Gräfin von Schönborn, Erlaucht.
Rammaser, Dr., Stadtpfarrer zu hl. Geist.
Rau, Salomon, Großhändler.
Rehlingen, v., Ministerialrathsgattin.
Reichenbach, geb. Lindauer, Kaufmannsgattin.
Reindl, Dr. v., Domdechant.
Reindl, k. Professor.
Reitinger, Seilermeistersgattin.
Reitz, Gasthofbesitzersgattin.
Riederer, Radiermeisterswittwe.
Riederer, Sekretär bei Graf Törring-Guttenzell.
Riedl, Domkapitular.
Riezler, Jos., Banquier.
Riezler, Bankinspektorsgattin.
Rigauer, prakt. Arztesgattin.
Riemerschmid, Spiritus-Fabrikant.
Ritter, Sophie, Freifrau v., k. Kämmerers- und Geheimrathsgattin.
Röckenschuß, Kaufmann.
Röckl, Karl, Seifensieder.
Röggen, Legationsrathsgattin.
Rößl, Albert.
Roland, Kaufmannsgattin.
Roller, Fabrikantensgattin.
Rosenlechner, Eisenhändler.
Rotberg, Frfr. v., k. Oberstensgattin.
Rothlauf, Domcapitular von Bamberg.
Rausche, k. Gymnasialprofessor.
Ruile, Wirthsgattin.
Ruwandl, Doktors- und Advokatensgattin.
Sandizell, Elise, Gräfin von und zu, geb. Gräf. Törring-Guttenzell, Reichsraths- und Obersthofmeisters-Gattin, Palastdame, Exc.
Sandizell, Kar., Gräfin von und zu, Hofdame weil. J. k. H. der höchstseligen Frau Herzogin von Leuchtenberg
Sandizell, Sophie, Gräfin von und zu, Obersthofmeisterin weil. J. k. H. der höchstseligen Frau Herzogin von Leuchtenberg.
Sauer, Magistratsrathsgattin.
Schärges, Heinrich, Chaircutier.
Schanzenbach, Mina, Frau von.
Scharl, von, Appellationsgerichtsrath.
Schauß, Dr. v., Hofrath und Advokat.
Schellhorn, Juweliers Gattin.
Scherrer, Jos., Glasmaler.

Schilcher, v., k. Staatsrathsgattin.
Schilcher, Eugen, Buchhalter.
Schimon, Weinhändlersgattin.
Schindler, Kaufmannswittwe.
Schleitheim, Frhr. v., k. Generallieutenant.
Schlichtegroll, v., k. Hofrathsgattin.
Schlichtegroll, Antonie v., St Anna Stiftsdame.
Schmederer, Brauereibesitzer zum Zacherl.
Schmid, Maria, Nadlermeisterswittwe.
Schmit, Domkapitular und Dompfarrer.
Schmitt, v., k. Appellationsgerichtspräsidentens-Gattin.
Schnetter, sen., Fabrikant chirurg. Instrumente.
Schneider, Xylographensgattin.
Schneider, Kaufmanns- u. Magistratsrathsgattin.
Schneider, Rosine, Privatiere:
Schönborn-Wiesentheid, Gräfin v., geb. Gräfin zu Eltz, Erl.
Schormayr, Therese, Sattlermeistersgattin.
Schreibmaier, Kaufmann.
Schropp, Oberstenswittwe.
Schödl, Bierbrauer zum Faber.
Schröder, Kassiersgattin.
Schröder, Kaufmannsgattin.
Schrösel, Spänglermeistersgattin.
Schubert, Barbara Kaufmannsgattin.
Schützinger, Bierbräuerswittwe.
Schuh, v., General-Majorsgattin.
Schuller, Karoline, geb. v. Coulon.
Schulze, Amalie, Kaufmannsgattin.
Schurich, Buchdruckereibesitzer.
Schwankart, Bierbrauereibesitzerin.
Schweiger, Kaufmann.
Schweighardt, Eisenhändler.
Sedlmaier, Anna, Kaufmannsgattin.
Sedlmayer, Bräuereibesitzersgattin zum Spaten.
Sedlmayer, Bräuereibesitzersgattin zum Leist.
Sedlmayr, Werkzeugverlegers-Gattin.
Seeholzer, Magistratsraths- und Apothekers-Wittwe.
Seidl, Wagnerbräuers Wittwe.
Seidl, Bäckermeistersgattin.
Seidl, Bräumeisterin in Gern.
Seinsheim, Emilie, Gräfin v., geb. Gräfin v. Larosée, Reichsrathsgattin.
Seinsheim, Karl, Graf v., Staats- und Reichsrath, Exc.
Seinsheim-Sünching, Gräfin von.
Seitz, Rosalie, Privatiers-Gattin.
Sendtner, k. Bank-Administrator.
Seyfert, Oberappellationsgerichtsraths-Gattin.
Scherr, Gregor, Exc., Erzbischof von München-Freising.
Schintling, Josephine, v., geb. v. Nibler, Hauptmannswittwe.
Sigl-Vespermann, k. Hofsängerin.
Simmerl, k. Advokatensgattin.
Simmerlein, Goldschlägerswittwe.
Späth, Michael, Bäckermeister.
Speidl, Frfr. v., Kämmerers-, Hauptmanns-, und Adjutantens- Sr k. Hoh. des Prinzen Luitpold Gattin.
Speiser, Privatiersgattin.
Spiel, Frau von, k. Ministerialrathsgattin.
Spieß, Gastgebersgattin.
Stegmair, v., Privatierswittwe.
Steigenberger, Kaufmannsgattin.
Steinsdorf, v., Bürgermeistersgattin.
Stjernwall de, Madame, née de Gasser.
Stetten, v., geb. Gräfin v. Leiningen, Obersten-Wittwe.
Sprunner, v., Oberstlieutenant und Flügel-Adjutant.
Stralenheim, Sophie, Gräfin, geb. v. Rogister, Majorsgattin.
Stransky, v., Fräulein.
Strauß, Eva, Privatiersgattin.
Strobelberger, Waffenfabrikantensgattin.
Stumpf, Pfarrer zu St. Ludwig.
Sutner, v., k. Staatsrathstochter.
Sutner, v., Vorstand und Direktor der Staats-Schuldentilgungs-Commission.
Thann, Frfr. v.
Theichlein, Katharina, Privatiersgattin.
Thiersch, Amalie, k. Geheimraths- und Universitätsprofessorsgattin.
Thurn u. Taxis, Fürst v., Durchl.
Törring-Guttenzell, Graf v., Exl.
Trappentreu, Bierbrauereibesitzers-Gattin zum Sternecker.
Verger, Anna Frfr. v., General-Lieutenants-Wittwe.
Vieregg, Gräfin von, k. Kämmerers- und Generalmajors-Gattin.
Verri, Gräfin v., Stiftsdame.
Vogl, Barbara, Hofstickerstochter.
Vogl, Dr. v., Universitätsprofessor.
Vogl, Schneidermeister.
Vogl, Kaufmann.
Vogl, Anna, Kaufmanns-Gattin.
Vollderauer, Elise, Kaufmannsgattin.
Wagner, (ehemaliger Lüftenwirth), Privatiers-Wittwe.
Waldkirch, Gräfin Palastdame.
Waldner zum Frauenstein, Gräfin v., geborne Tascher de la Pagerie.
Waldmann, k. Ministerialrath.
Walser, Georg, Pfarrer in Haidhausen.
Wassenegger, Kupferschmiedmeister.
Weber, v., k. Ministerialrath.
Wegmayer, Privatier.
Weidner, Rentbeamtenswittwe v. Eggenfelden.

Weiherr, Bäckermeister.
Weinberger, Kaufmann.
Weiß, Buchdruckereibesitzersgattin.
Weishaupt, Hofsilber-Arbeiter.
Welden, Freifrau v., geb. Freiin v. Redwitz, Staatsraths- und Oberappellationsgerichtspräsidentens-Wittwe, Excell.
Wengert, Jak., Porzellan-, Steingut- u. Glaswaarenhändler.
Wenzl, Dr. von, prakt. Arzt.
Westermaier, Anton, Juwelier.
Westermaier, Silberarbeiter.
Westermaier, Magdalena, Müllersgattin.
Widder, Amalie, rechtskundige Bürgermeisters-Gattin.
Wiebeking, v., geb. v. Stichaner.
Wiedmann, Staatsbibliothek-Custos.
Wild, Bierbrauereibesitzersgattin.
Wimmer, Kunsthändlerswittwe.
Windischmann, Dr., Generalvikar.
Wintersperger, Maria, Fräul. von Gera.
Wirschinger, v., Ministerswittwe, Excell.
Witt, Apothekers-Gattin.
Wittgenstein-Sayn, Gräfin von.
Wittmann, Apothekers-Gattin.
Wolf, Schloßverwaltersgattin.
Wollenweber, Silberarbeiter.
Wörle, Melbersgattin.
Wulfen, Freifrau v., k. Präsidentensgattin, Exc.
Wurm, Hofkapitular.
Würzburger, Kaufmann.
Yrsch, Marianna, Gräfin v., geb. Gräfin von Kreith, k. Kämmerers- und Oberceremonienmeistersgattin, Palastdame.
Ysenburg, Gräfin v., geborne Freiin von Kreitz, Hauptmannsgattin.
Ysenburg, Graf von, General, Excell.
Zanoli, Kaufmann.
Zenetti, Rosa, geb. Knerr.
Zenetti, Eisenhändlersgattin.
Zenner, Frau, Privatierswittwe.
Zerlein, Wirthswittwe
Zieglmair, Oberbeamtensgattin.
Zimmermann, von, Direktor der Central-Gemälde-Gallerie-Direktion.
Zu-Rhein, Frfr. v., Regierungspräsidentensgattin.
Zwehl, von, geb. v. Pidoll zu Quintenbach, k. Staatsministersgattin, Exc.
Zweybrücken, Karoline, Frfr. v., geb. Gräfin v. Rechberg u. Rothenlöwen, Generals- u. Capitain des Gardes-Gattin, Palastdame, Exc.
Zweybrücken, Frhr. v., General und Capitaine des Gardes, Exc.
Zürn, Louise, Kaufmannsgattin.





